
Künstlerbund MV e.V. im BBK · Postfach 110541 · D—19005 Schwerin

Pressemitteilung vom 13.05.2022

KUNSTraum SCHWERIN

INSIGHT OUT 3

Ausstellung mit Pauline Stopp

Ausstellung im KUNSTraum SCHWERIN

des Künstlerbundes Mecklenburg und Vorpommern e.V. im BBK

Laufzeit: 16.05. – 03.07.2022

Vernissage: 16.05.2022, 19:00 Uhr

Adresse: Goethestraße 15 | 19053 Schwerin

Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag 10 – 15 Uhr, gemäß der Corona-Landesverordnung M-V

Projektleitung | Kuration: Annekathrin Siems

Die Ausstellungsreihe INSIGHT OUT wird gefördert durch die Landeshauptstadt Schwerin.

ZUR AUSSTELLUNG

*I wonder if we gonna f**k again?*

Impulsiv, intuitiv bis naiv – hintergründig, irritierend bis verstörend: Dieses Spektrum eröffnet sich den Besucher*innen des KUNSTraumes SCHWERIN in der Betrachtung der Werke der Künstlerin Pauline Stopp in der Ausstellung *insight out 3*. Sie nehmen mit ihrer Größe und in ihrem Gestus den Raum buchstäblich ein. In einer Pendelbewegung zwischen Anziehung und Abstoßung nähert sich der*die Betrachtende den Malereien, Zeichnungen und Objekten. Es ist eine tastende Suche, ein vorsichtiges Eintauchen. Wir sehen uns konfrontiert mit Wesen, die sich uns mit riesigen, aufgeblähten Köpfen auf winzigen teils nackten Körpern nähern; majestätisch mit Geweih oder augenscheinlich verwundet mit gesenktem Haupt. Eine Leinwand zwischen den großen Formaten zeigt zwei Figuren in einer gewaltvollen Umschlingung. Die Arme der schwarzen und der blässlich, weißen Figur bilden dabei eine drastische Kreisbewegung aus. Auf einem Sockel im Raum spiegelt ein Objekt aus einem bunten Strauß ausgestopfter Handschuhe in einer Vase aus Gips die Geste des Ergreifens. Zwischen den großen Schaufenstern, straßenseitig, begegnen wir einer Serie von Zeichnungen mit abstrakten Farbflächen auf



vergilbten, linierten Karteikarten noch aus DDR-Zeiten. Kräftig in Ölpastellkreiden aufgetragen und ebenso energisch wieder weggekratzt, stehen auch diese Zeichnungen für eine künstlerische Suche sowie den Kampf um Deutung. Im Verlassen der Ausstellung gibt uns eine kleinformatige Zeichnung noch die Frage mit auf den Weg „I wonder if we gonna f**k again?“. Aber selbstverständlich spiegelverkehrt und kaum leserlich. Nichts geschenkt.

PAULINE STOPP

pauline.stopp@gmx.de | www.paulinestopp.de

ARTIST STATEMENT

Ich sammle Eindrücke, Farben und Formen und führe diese nach einer eigenen Ordnung und einer entfremdeten Funktion zusammen.

Daraus schaffe ich Werke mit mehreren Schichten, sowohl inhaltlich als auch physisch - Ausdruck meiner individuellen Mythologie. Davon ausgehend, mit dem Bezug zu Krankheit sowie der Objektivierung des Menschen als Körper zur Lust- und Freudengewinnung, entstehen Zeichnungen, Malereien und Objekte.

Oft nutze ich einen kindlichen Duktus. So verweise ich auf eine grelle, infantile Welt – süß, rosa, lieblich. Dahinter verstecke ich die Morbidität einer jeden Existenz – fleischig, zerrissen, verletzt.

VITA

1989 geboren in Zschopau, Sachsen

2008 - 2012 Bachelor of Arts in Textilkunst/Textildesign an der Angewandten Kunst Schneeberg

2013 Bernhard von Lindenau Stipendium

2013 - 2018 Master of Arts Bildende Kunst am Caspar-David-Friedrich-Institut der Universität Greifswald

2017 Aufenthaltsstipendium im Künstlerhaus Lukas Ahrenshoop

2017 Bühnen- und Kostümbild für das Stück MACHTKörper oder die Show des Scheiterns

2018 Nominierung Kunstpreis der Mecklenburgischen Versicherungsgruppe

2018 Nachwuchskunstpreis für Bildende Kunst in Mecklenburg-Vorpommern

2019 Cranach-Stipendium in Lutherstadt Wittenberg

2019 - 2020 Caspar-David-Friedrich-Stipendium

2020 Aufenthaltsstipendium Schloss Wiepersdorf

2021 X-treme Women Art Prize

WERKE

- Wo ist meine Königin? | 2017 | Acryl und Tempera auf Baumwolle | 200 x 210 cm
- Als Königin hat man ständig Ärger mit dem Gesinde | 2017 | Acryl und Tempera auf Baumwolle | 210 x 300 cm



- Sie sagten Ja und meinten Nein | 2019 | Acryl auf Baumwolle | 100 x 70 cm
- Keep it to yourself | 2020 | Ölpastell auf DDR-Karteikarten | je 21 x 15 cm
- I wonder if we gonna f**k again | 2019 | Ölpastell auf DDR-Karteikarte | 21 x 15 cm

Ausstellungsreihe *INSIGHT OUT*

Die Ausstellungen im KUNSTraum SCHWERIN verfolgen jedes Jahr einen anderen Themenschwerpunkt. 2022 zeigt der KUNSTraum SCHWERIN die Ausstellungsreihe *INSIGHT OUT* mit sechs Ausstellungen.

Ausgehend von dem Grundprinzip des Ausstellungsraumes „Kunst im Stadtraum“ werden von den Künstler*innen Einblicke und Ausblicke, Einsichten und Aussichten, aber auch Ansichten und Betrachtungsweisen auf mehreren Ebenen in den Fokus genommen. Dabei ermöglichen die künstlerischen Arbeiten neue Einsichten und fordern die Auseinandersetzung mit bestehenden Ansichten heraus. Sie formulieren Thesen als Angebote, auf die sich die Betrachtenden einlassen können bzw. die sie für sich reflektieren. Ob in Ausblicken als „konkrete Utopien“ in die Zukunft gerichtet, als Innenschau im Ausdruck abstrakter Gefühlswelten oder in der Auseinandersetzung mit dem Stadtraum umkreisen die Ausstellungen in diversen künstlerischen Sprachen, Ausdrucksformen und Medien das Thema *INSIGHT OUT*.

Der KUNSTraum SCHWERIN

Die Geschäftsstelle des Berufsverbandes der Bildenden Künstlerinnen und Künstler in Mecklenburg-Vorpommern befindet sich in der Goethestraße 15 am Platz der Jugend in Schwerin. Angeschlossen an die Geschäftsstelle des Künstlerbundes MV liegt der KUNSTraum SCHWERIN: Mit dem KUNSTraum SCHWERIN wurde 2021 ein neuer Ausstellungsraum für zeitgenössische Bildende Kunst sowie ein Ort der kulturellen Begegnung und des Austausches in Schwerin eröffnet.

In der Konzeption des Ausstellungsprogramms verfolgt der Künstlerbund MV das Grundprinzip „Kunst im Stadtraum“ – Innen- und Außenraum gehen ein fluides Miteinander ein. Offen, kommunikativ und inspirierend setzt der KUNSTraum SCHWERIN mit seinen Ausstellungen zeitgenössischer Kunst, der Vielfalt der künstlerischen Ausdruckformen und diversen Veranstaltungsformaten einen neuen ästhetischen und kulturellen Fixpunkt in der Landeshauptstadt Schwerin.

KONTAKT

Projektleitung/Kuration: Annekathrin Siems
info@kuenstlerbund-mv.org | 0385 565 009

